

20.06.2010 – 15:51 Uhr

Südafrikanisches Festival - Lee-Anne Pace siegt bei der 5. Deutsche Bank Ladies' Swiss Open im Tessin, dem dritt wichtigstem Turnier der Ladies European Tour*Losone (ots) -*

Das Jahr steht im Zeichen Südafrikas. In einem äusserst spannenden Finish bei ständig wechselnder Führung sicherte sich Lee-Anne Pace mit einem Gesamtscore von 204 Schlägen (-12) ihren ersten Profisieg auf der Ladies European Tour. Die Südafrikanerin konnte ihr Glück kaum fassen. "Sie ist eine würdige und verdiente Nachfolgerin von Marianne Skarpnord, der Siegerin von 2009", resümierte Turnierdirektor Prof. Hanns Michael Hölz. Mit der grössten Börse ihrer Karriere übernahm Pace gleichzeitig die Spitze der Order of Merit. "Es ist wie im Traum. Ich wollte den Titel gewinnen, sicher. Dass es aber tatsächlich klappt, daran habe ich nicht gedacht."

Wie so oft entschied sich die Deutsche Bank Ladies' Swiss Open (DBLSO) auf den letzten beiden Löchern, als Pace zweimal einen Birdie spielen konnte. Mit dem undankbaren zweiten Platz musste die Schottin Vikki Laing Vorlieb nehmen (205, -11). Auf dem dritten Platz folgte die Engländerin Georgina Simpson (206, -10).

Einen großartigen Abschluss gab es für die drei im Hauptfeld verbliebenen Schweizerinnen. Die Tessinerin Anais Maggetti erreichte einen exzellenten geteilten 14. Platz und sorgte damit für das beste Schweizer Ergebnis (211, -5). Nie war bei der Deutschen Bank Ladies' Swiss Open eine Schweizerin besser klassiert. Wäre Maggetti bereits Profi, hätte sie rund 9.000 Euro verdient, als Amateurin erhält sie kein Preisgeld. Nicht ganz zufrieden war Caroline Rominger. Der Schweizer Jungproette fehlte zum Schluss die Konstanz (220, +4) und fiel auf Platz 57 des Gesamtklassements zurück. Zu überraschen wusste die 19-jährige Amateurin Sherlyn Popelka. Sie erreichte einen beachtlichen 56. Platz bei ihrem ersten Profiturnier.

Beste Deutsche waren gemeinsam die Hannoveranerin Anja Monke und Caroline Masson. Die 21-jährige Gladbeckerin erspielte sich wie Monke einen ausgezeichneten geteilten 9. Platz (210, -6). Zum Abschluss der diesjährigen Deutsche Bank Ladies' Swiss Open zog Turnierdirektor Hanns Michael Hölz eine positive Bilanz: "Wir freuen uns, das drittgrösste europäische Damengolfturnier auch im kommenden Jahr wieder auszurichten, vom 10. bis 17. Juli 2011."

Pressekontakt:

Medienkoordination DBLSO:

BK&R, Sven Beckmann, Blankeneser Bahnhofstr. 42, D-22587 Hamburg,
Tel.: +49-40-51906802, press@dblso.ch

Tournament Office Deutsche Bank Ladies' Swiss Open:
Prof. Hanns Michael Hoelz, Turnierdirektor